

Session-Dokumentation

Titel: Wasser für die Produktion von Wasserstoff

Sessionleitung: Kerstin Krömer / OOWV

Kurze Zusammenfassung (Inhalt der Session inkl. Leitfragen/Leitthesen:

Grundsätzlich stand die Frage im Raum, wie Wasserversorger wie der OOWV in Zukunft eine ausreichende Trinkwasserversorgung gewährleisten können. Für die Produktion von Wasserstoff wird ebenfalls sauberes Wasser benötigt. Welche Maßnahmen können getroffen werden, damit genügend Wasser als „Lebensmittel“ als auch für die Wasserstoffproduktion zur Verfügung steht?

Welche Fragen oder Probleme sind aufgetaucht?

Unterschiedliche Anforderungen der Sessionteilnehmer an „ihr“ Wasser wurden diskutiert. Die Anforderungen an die Verfügbarkeit von Wasser waren folgende:

Genug vorhandenes Trinkwasser ohne Einschränkungen im privaten Verbrauch (Gesellschaft)

Wasser soll zur Energieversorgung nutzbar sein

Genug Kühlwasser für die Lebensmittelindustrie muss vorhanden sein (Bedarf dafür steigt im Zuge des Klimawandels)

Beregnung in der Landwirtschaft soll gewährleistet sein.

Ist es möglich all diese Anforderungen an das Wasser zu erfüllen aus Sicht der Versorger?

Konnten Lösungsansätze erarbeitet werden?

Vor allem technologischer und wissenschaftlicher Fortschritt werden entscheidend sein, um die ausreichende Wasserversorgung zu sichern. Dazu gehört auch ein Umdenken in der Wassernutzung. Helfen dabei könnten u.a.:

Neue landwirtschaftliche Produkte, die weniger Wasser benötigen (Transformation der Landwirtschaft)

Meerwasseraufbereitung

Regenwassernutzung bzw. Nutzung des Wassers, das abgepumpt wird.

Anlagen dezentral nutzen

Session-Dokumentation

Nutzung Abwasser kommunal/Industrie

Nutzung Kondenswasser (Industrie)

Weiterführende Termine, Links, Publikationen zum Thema...

Kontakt zur Sessionleitung bei Rückfragen etc.:

Kerstin Krömer

OOWV

